

## Morgengebet in der Woche vom 13. bis zum 19. März 2022

O Herr, öffne meine Lippen.

**Damit mein Mund dein Lob verkünde.**

Gott sende uns seine Hilfe vom Himmel.

**Gott sende uns seine Huld und Treue.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
**wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.**

**Amen.**

## Lied - EM 610

1. All Morgen ist ganz frisch und neu / des Herren Gnad und große Treu; / sie hat kein End den langen Tag / drauf jeder sich verlassen mag.
2. O Gott, du schöner Morgenstern, / gib uns, was wir von dir begehren: / Zünd deine Lichter in uns an, / lass uns an Gnad kein Mangel han.
3. Treib aus, o Licht, all Finsternis, / behüt uns, Herr, vor Ärgeris, / vor Blindheit und vor aller Schand / und reich uns Tag und Nacht dein Hand,
4. zu wandeln als am lichten Tag, / damit, was immer sich zutrag, / wir stehn im Glauben bis ans End / und bleiben von dir ungetrennt.

T: Johannes Zwick um 1541  
M: Johann Walter 1541  
S: Nach Paul Müller 1952

## Psalm 35, 18-28

Ich will dir danken in großer Versammlung,  
vor zahlreichem Volk dich loben.

Über mich sollen die sich nicht freuen,  
die mich voll Lüge befeinden,  
nicht mit den Augen zwinkern,  
die mich grundlos hassen.

Denn was sie reden, dient nicht dem Frieden  
gegen die Stillen im Land ersinnen sie listige Pläne.

Sie rissen den Mund gegen mich auf und sagten:  
Ha, dir geschieht recht! Wir haben es gesehen mit eigenen Augen.

Du hast es gesehen, HERR. So schweig doch nicht!

HERR, bleib mir nicht fern!

Wach auf, tritt ein für mein Recht,

erwache, mein Gott und mein HERR, um für mich zu streiten!

Verschaffe mir Recht nach deiner Gerechtigkeit, HERR,  
du mein Gott! Sie sollen sich über mich nicht freuen.

Lass sie nicht sagen in ihrem Herzen: Ha, das freut uns!

Sie sollen nicht sagen: Wir haben ihn verschlungen.

In Schmach und Schande sollen alle fallen,  
die sich über mein Unglück freuen,

in Schmach und Schimpf sollen sich kleiden,  
die gegen mich großtun.

Es sollen jubeln und sich freuen,  
die wünschen, dass ich im Recht bin.

Sie sollen immer sagen: Groß ist der HERR,  
er hat Gefallen am Heil seines Knechts.

Meine Zunge soll von deiner Gerechtigkeit reden,  
alle Tage von deinem Lob.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

## Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

### Stille

### Gebet

Ewiger Gott, gieße deine Liebe in unsere Herzen ein  
und lass sie überfließen aus unserem Leben in den Tag,  
den du uns heute zukommen lässt.

Und wo wir uns verfehlt haben  
und uns anderes an ihrer Stelle zum Wichtigsten wurde,  
schenke uns die Gnade,  
umzukehren zu ihr und zu dir. Amen

## Mittagsgebet in der Woche vom 13. bis zum 19. März 2022

**Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.  
Römer 5, 8**

### Lied – EM 216

1. Du schöner Lebensbaum des Paradieses, / gütiger Jesus, Gottes Lamm auf Erden. / Du bist der wahre Retter unsres Lebens, / unser Befreier.
2. Nur unsretwegen hattest du zu leiden, / gingst an das Kreuz und trugst die Dornenkrone. / Für unsre Sünden musstest du bezahlen / mit deinem Leben.
3. Lieber Herr Jesus, wandle uns von Grund auf, / dass allen denen wir auch gern vergeben, / die uns beleidigt, die uns Unrecht taten, / selbst sich verfehlten.
4. Für diese alle wollen wir dich bitten, / nach deinem Vorbild laut zum Vater flehen, / dass wir mit allen Heiligen zu dir kommen / in deinen Frieden.
5. Wenn sich die Tage unsres Lebens neigen, / nimm unsren Geist dann auf in deine Hände, / dass wir zuletzt von hier getröstet scheiden, / Lob auf den Lippen:
6. Dank sei dem Vater, unsrem Gott im Himmel, / er ist der Retter der verlorenen Menschheit, / hat uns erworben Frieden ohne Ende, / ewige Freude.

T: Imre Pécseli Király (Ungarn) vor 1641 ("Paradicsomnak te szép élő fája")  
Dt: Dieter Trautwein, Vilmos Gyöngyösi 1973  
M: Sebestyén Tinódi 1549 / Klausenburg 1744  
S: Barnabas Gyülvészi 1990

### Römer 5, 1-5

Da wir nun gerecht geworden sind durch den Glauben,  
haben wir Frieden mit Gott durch unsern Herrn Jesus Christus.  
Durch ihn haben wir auch den Zugang im Glauben zu dieser Gnade, in der wir stehen,

und rühmen uns der Hoffnung auf die Herrlichkeit,  
die Gott geben wird.

Nicht allein aber das, sondern wir rühmen uns auch der Bedrängnisse, weil wir wissen, dass Bedrängnis Geduld bringt, Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung, Hoffnung aber lässt nicht zuschanden werden;  
denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

### Fortlaufende Bibellese

Sonntag: Psalm 35, 1-16  
Montag: Johannes 12, 37-43  
Dienstag: Johannes 12, 44-50  
Mittwoch: Johannes 13, 1-11  
Donnerstag: Johannes 13, 12-20  
Freitag: Johannes 13, 21-30  
Sonnabend: Johannes 13, 31-35

### Stille

### Gebet

Guter Gott, hilf uns Menschen in aller Welt,  
neue Wege zu finden, um eine Welt ohne Tränen aufzubauen,  
eine Welt ohne Hunger, ohne Durst, eine Welt des Friedens.  
Du schenkst uns überall auf der Welt die Kraft, neue Wege zu finden:  
Mit dir überwinden wir Unterschiede, die keine Bedrohung mehr sind.  
Mit dir nehmen wir uns gegenseitig ohne Vorbehalte an.  
Und Hand in Hand gehen wir voran ohne Angst.  
Wir schenken ein Lächeln, ein Augenzwinkern, einen Händedruck.  
Guter Gott, hilf uns Menschen in aller Welt, neue Wege zu finden,  
um eine Welt aufzubauen, in der alle Frieden finden.

(aus Senegal)

### Unser Vater

## Abendgebet in der Woche vom 13. bis zum 19. März 2022

Ach, bleib bei uns, Herr Jesu Christ, weil es nun Abend worden ist;  
dein göttlich Wort, das helle Licht, lass ja bei uns verlöschen nicht.  
**In dieser dunklen Weltzeit verleih uns, Herr, Beständigkeit  
und bleib in Wort und Sakrament uns nahe bis an unser End.**  
Gott Vater, Sohn und Heil'ger Geist, den Erde, Meer und Himmel  
preist, du heilige Dreifaltigkeit, wir loben dich in Ewigkeit. Amen

### Lied – Ev. GB Thüringen 430 – Melodie: Befiehl du deine Wege

1. Gib Frieden, Herr, gib Frieden, die Welt nimmt schlimmen Lauf.  
Recht wird durch Macht entschieden, wer lügt, liegt obenauf.  
Das Unrecht geht im Schwange, wer stark ist, der gewinnt.  
Wir rufen: Herr, wie lange? Hilf uns, die friedlos sind.

2. Gib, Frieden, Herr, wir bitten! Die Erde wartet sehr.  
Es wird so viel gelitten, die Furcht wächst mehr und mehr.  
Die Horizonte grollen, der Glaube spinnt sich ein.  
Hilf, wenn wir weichen wollen, und lass uns nicht allein.

3. Gib Frieden, Herr, wir bitten! Du selbst bist, was uns fehlt.  
Du hast für uns gelitten, hast unsern Streit erwählt,  
damit wir leben könnten, in Ängsten und doch frei,  
und Jedem Freude gönnten, wie feind er uns auch sei.

4. Gib Frieden, Herr, gib Frieden: denn trotzig und verzagt  
hat sich das Herz geschieden, von dem, was Liebe sagt!  
Gib Mut zum Händereichen, zur Rede, die nicht lügt,  
und mach aus uns ein Zeichen dafür, dass Friede siegt.

T. Jürgen Henkys nach dem niederländischen  
„Greef vrede, Heer, geef vrede“ von Jan Nooter 1963

### Psalm 25, 1-10

Zu dir, o HERR, erhebe ich meine Seele,  
mein Gott, auf dich vertraue ich.

Dass ich doch nicht zuschanden werde!  
Dass über mich die Feinde nicht frohlocken!

Die auf dich hoffen, werden ja nicht zuschanden,  
zuschanden wird, wer dir grundlos die Treue bricht.

Zeige mir, HERR, deine Wege,  
lehre mich deine Pfade!

Führe mich in deiner Treue und lehre mich,  
denn du bist der Gott meines Heiles.  
Auf dich hoffe ich alle Tage.

Gedenke deines Erbarmens, HERR, und deiner Gnaden,  
denn sie bestehn seit Ewigkeit.

Denk nicht an meine Jugendsünden und meine Vergehen,  
gedenke meiner, HERR, in deiner Gnade, denn du bist gütig.

Gut und gerecht ist der HERR:  
auf den Weg weist er die Sünder.

Demütige leitet er nach seinem Entscheid,  
er lehrt seinen Weg die Gebeugten.

Alle Pfade des HERRN sind Huld und Treue  
denen, die seinen Bund und seine Gebote bewahren.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

### Lesung aus einem Andachtsbuch oder einem Buch mit geistlichen Texten

#### Stille

#### Gebet

Gott, vieles, was an diesem Tag geschah,  
stellt mir deinen Segen in Frage. Auch so manches von meinem  
eigenen Erleben und Tun.

Gott, lass neues Vertrauen in mir wachsen in der Stille der Nacht,  
Neues und widerständiges Vertrauen auf dein Wort und deinen  
Segen.

#### Segen

Der Friede Gottes, der all unser Verstehen übersteigt, sei ein  
Schutzwall und eine Wacht um eure Herzen und Gedanken, das  
nichts euch trenne möge von Jesus Christus. Amen